

First Phosphate ist gut aufgestellt, um die Wiederbelebung automatisierter Fertigung mit einer sicheren, inländischen LFP-Batteriematerial-Lieferkette zu fördern

16.04.2025 | [IRW-Press](#)

SAGUENAY, 15. April 2025 - [First Phosphate Corp.](#) (First Phosphate oder das Unternehmen) (CSE: PHOS) (OTCQB: FRSPF) (FWB: KDO) möchte seine strategische Rolle bei der Förderung des Onshoring des amerikanischen Fertigungswesens durch die Bereitstellung von einheimischen Lithium-Eisen-Phosphat (LFP)-Batteriematerialien hervorheben, die für die Fabrikautomatisierung und Robotik unerlässlich sind.

Die Wiederbelebung des amerikanischen Fertigungswesens ist von der Robotik, der Fabrikautomatisierung und der Energiespeicherung im Netzmaßstab abhängig - Technologien, die von LFP-Batterien angetrieben werden. Diese phosphatbasierten Batterien werden aufgrund ihrer Sicherheit, Langlebigkeit und Skalierbarkeit bevorzugt eingesetzt und entwickeln sich rasch zum weltweiten Standard in der industriellen Automatisierung. Von vielen Seiten wird erwartet, dass dieser technologische Wandel, der durch die nationale Handels- und Sicherheitspolitik angeregt wird, eine neue industrielle Revolution in den Vereinigten Staaten auslösen wird.

Die Nachfrage nach industrieller Automatisierung wird im Jahr 2030 voraussichtlich einen Wert von 307,7 Milliarden USD erreichen. In etwa 60 % aller Berufe könnten mindestens 30 % der Aufgaben automatisiert werden, wodurch die weltweite Produktivität jährlich um 1,5 % gesteigert und 6 Millionen Arbeitsplätze geschaffen werden könnten (Convergix).

Diese Dynamik wird jedoch durch eine kritische Schwachstelle gefährdet: Die Lieferkette für LFP-Batterien ist stark in China konzentriert. Anhaltende geopolitische Spannungen, die unter anderem zur kürzlich vorgeschlagenen Verhängung von US-Zöllen von bis zu 125 % auf Importe aus China und der Einführung möglicher chinesischer Exportbeschränkungen für LFP-Technologiematerialien und Seltenerdmetallen führen könnten, stellen ein Risiko für die Zukunft des amerikanischen Fertigungswesens dar.

First Phosphate bietet eine direkte und heimische Lösung. Das Unternehmen bemüht sich aktiv um den Aufbau eines nordamerikanischen LFP-Ökosystems, das eine vertikale Integration von der Mine bis zur Herstellung von Material in Batteriequalität bietet, womit die Sicherheit, Transparenz und Souveränität der Lieferkette gewährleistet werden kann.

Amerika steht an der Schwelle zu einer durch KI, Robotik und Energiespeicherung angetriebenen Wiederbelebung des Fertigungswesens, so John Passalacqua, CEO von First Phosphate. Diese Zukunft hängt jedoch von einem entscheidenden Faktor ab: von zuverlässigem, im Inland hergestelltem LFP-Batteriematerial. First Phosphate bekräftigt seine strategische Rolle bei der Förderung der Zukunft des amerikanischen Fertigungswesens und der Energiesicherheit.

Strategische Vorteile von First Phosphate

- Phosphatressourcen mit hohem Reinheitsgehalt

Das Unternehmen besitzt über 1.000 km² an Claims mit seltenen, hochreinen magmatischen Phosphatvorkommen in Quebec, die eine Produktion von über 350 GWh an LFP-Batterien pro Jahr unterstützen könnten. Das Phosphaterz weist einen der höchsten Reinheitsgehalte der Welt auf, enthält von Natur aus geringe Konzentrationen an schädlichen Elementen und kann ohne den Einsatz von Lösungsmitteln abgebaut werden.

- Fortschrittliche Verarbeitung

Das hochreine Phosphaterz von First Phosphate kann vollständig und nachhaltig zu batteriegerechtem Material aufbereitet werden, ohne dass dabei Gipsschlacken anfallen - ein übliches Nebenprodukt bei der Verarbeitung von Phosphaterzen mit geringerem Gehalt und geringerer Gewinnung.

- Vollständige vertikale Integration

Das Unternehmen ist in der einzigartigen Position, die gesamte Wertschöpfungskette zu verwalten - vom

Bergbau über die Phosphatverarbeitung bis hin zur Produktion von aktivem LFP-Kathodenmaterial (CAM) - und dabei die Rückverfolgbarkeit des Angebots, die Qualitätskontrolle und die Versorgungssicherheit gewährleisten zu können.

- Strategischer Standort und Infrastruktur

Die im industriellen Zentrum von Saguenay-Lac-Saint-Jean (Quebec) angesiedelte Geschäftstätigkeit profitiert vom Zugang zu qualifizierten Arbeitskräften, einem regionalen Flughafen, einem Tiefseehafen mit Anbindung an die globalen Märkte und einem Bahnanschluss an die nordamerikanischen Märkte.

- Starke Partnerschaften

First Phosphate entwickelt seine Versorgungskette gemeinsam mit wichtigen Partnern in der Phosphat-, Eisen- und LFP-Batterieversorgungskette und hat Kooperationsvereinbarungen mit lokalen Industrie- und indigenen Gemeinschaften geschlossen.

- Fortgeschrittene Erschließungsmeilensteine

Zu den Leistungen des Unternehmens zählen ein NI 43-101-konformer technischer Bericht, eine wirtschaftliche Erstbewertung (PEA) sowie Pilotanlagen für Mineralogie/Metallurgie, Phosphorsäure, Gipsaufbereitung und Eisenpulver. Eine Vormachbarkeitsstudie für die Phosphorsäureanlage sowie eine Machbarkeitsstudie für die Eisenphosphatanlage wurden durchgeführt. Vorgelagerte und nachgelagerte Abnahmevereinbarungen liegen auch bereits vor.

Phosphatbasierte LFP-Batterien für die industrielle Automatisierung

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2025/79247/04-16-25AprilRoboticsEnglish_DE_procm.001.jpeg

First Phosphate will es nordamerikanischen Herstellern durch die Sicherung einer zuverlässigen inländischen LFP-Batterie-Lieferkette ermöglichen, ihre Abhängigkeit von ausländischen Materialien zu verringern und die nächste Generation von automatisierten, robotergestützten Lieferketten mit Zuversicht zu steuern.

Über First Phosphate Corp.

[First Phosphate Corp.](#) (CSE: PHOS) (OTCQB: FRSPF) (FWB: KD0) ist ein Mineralerschließungsunternehmen, das es sich zur Aufgabe gemacht hat, hochreines Phosphat für die LFP-Batterieindustrie zu produzieren. Das Unternehmen engagiert sich für eine nachhaltige Gewinnung und Aufbereitung mit einer voraussichtlich geringen CO₂-Bilanz. Sein vertikal integriertes Modell sieht die Einbindung des Phosphatabbaus direkt in die Lieferketten der nordamerikanischen Batteriehersteller vor. Das Vorzeigeprojekt von First Phosphate, das Konzessionsgebiet Bégin-Lamarche in Saguenay-Lac-Saint-Jean (Quebec), enthält seltenes magmatisches Anorthositgestein, das hochreines Phosphat mit minimalen Verunreinigungen liefert.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

Bennett Kurtz, Chief Financial Officer
Email: bennett@firstphosphate.com
Tel.: +1 (416) 200-0657

Investor Relations: investor@firstphosphate.com
Media Relations: media@firstphosphate.com
www.FirstPhosphate.com

Folgen Sie First Phosphate:

Twitter : <https://x.com/FirstPhosphate>
LinkedIn: <https://www.linkedin.com/company/first-phosphate/>

Zukunftsgerichtete Informationen und Warnhinweise: Diese Pressemitteilung enthält bestimmte Aussagen und Informationen, die als zukunftsgerichtete Aussagen und zukunftsgerichtete Informationen im Sinne der geltenden Wertpapiergesetze betrachtet werden können. In einigen Fällen, aber nicht unbedingt in allen, können zukunftsgerichtete Aussagen und zukunftsgerichtete Informationen durch die Verwendung von zukunftsgerichteten Begriffen wie plant, zielt ab, erwartet oder erwartet nicht, wird erwartet, eine Gelegenheit besteht, ist positioniert, schätzt identifiziert werden, beabsichtigt, geht davon aus, erwartet oder geht nicht

davon aus oder glaubt oder Abwandlungen solcher Wörter und Phrasen oder Aussagen, dass bestimmte Handlungen, Ereignisse oder Ergebnisse können, könnten, würden, werden oder werden ergriffen, eintreten oder erreicht werden und andere ähnliche Ausdrücke. Darüber hinaus sind Aussagen in dieser Pressemitteilung, die nicht auf historischen Fakten beruhen, zukunftsgerichtete Aussagen. Dazu gehören unter anderem: die geplanten Explorations- und Produktionsaktivitäten des Unternehmens; die Konzessionsgebiete und die Zusammensetzung des gewonnenen Phosphats; die Pläne des Unternehmens für eine vertikale Integration in die nordamerikanischen Lieferketten und seine Fähigkeit, die Sicherheit, Transparenz und Souveränität der Lieferkette sicherzustellen; die künftigen Pläne des Unternehmens in Bezug auf die Planung, den Bau, den Betrieb und die Instandhaltung der Phosphatmine Bégin-Lamarche (und die Möglichkeit eines wirtschaftlichen Abbaus von Mineralen), die Raffination und Verarbeitung von Phosphat durch das Unternehmen zur Bereitstellung von LFP-Batteriematerialien, einschließlich LFP und CAM, und die Verwaltung der gesamten Wertschöpfungskette; das Wiederaufleben der amerikanischen Fertigungsindustrie und der industriellen Revolution; die Auswirkungen des nationalen Handels, der Sicherheit, der Zölle und der Exportbeschränkungen; die Annahme, dass LFP-Batterien sich zum globalen Standard in der industriellen Automatisierung entwickeln; und die gemeinsame Entwicklung der Lieferkette des Unternehmens mit wichtigen Partnern.

Diese Aussagen und andere zukunftsgerichtete Informationen basieren auf Annahmen und Schätzungen, die das Unternehmen unter den gegebenen Umständen für angemessen und vernünftig hält, die sich jedoch als falsch erweisen können. Sie beinhalten, sind jedoch nicht beschränkt auf die verschiedenen Annahmen, die hierin und in den öffentlichen Bekanntmachungen des Unternehmens dargelegt sind, einschließlich des Kurzprospekts vom 5. Juni 2024, sowie: dass es keine wesentlichen Störungen gibt, die die Aktivitäten des Unternehmens beeinträchtigen, oder dass es nicht möglich ist, auf die erforderlichen Projektinputs zuzugreifen; dass die Genehmigungen und die Erschließung des Projekts den Erwartungen des Unternehmens entsprechen; dass die aktuellen Mineralressourcenschätzungen des Unternehmens und die Ergebnisse der metallurgischen Tests korrekt sind; bestimmte Preisannahmen für P₂O₅ und Fe₂O₃; dass die Inflation und die Preise für die Projektinputs in etwa den erwarteten Niveaus entsprechen; dass die Beziehungen des Unternehmens zu First Nations und anderen indigenen Parteien; dass die Beziehungen des Unternehmens zu anderen Drittpartnern und Lieferanten den Erwartungen des Unternehmens entsprechen; und dass die Beziehung zur Regierung und deren Maßnahmen den Erwartungen des Unternehmens entsprechen.

Es kann nicht garantiert werden, dass sich solche Aussagen als zutreffend erweisen, und die tatsächlichen Ergebnisse und zukünftigen Ereignisse können erheblich von denen abweichen, die in solchen Aussagen erwartet werden. Es kann nicht garantiert werden, dass eine Chance erfolgreich ist, wirtschaftlich tragfähig ist, rechtzeitig oder im Rahmen des Budgets abgeschlossen wird oder dem Unternehmen nennenswerte Einnahmen, Einsparungen bzw. Gewinne einbringt. Darüber hinaus werden dem Unternehmen bei der Verfolgung einer bestimmten Chance Kosten entstehen, die erheblich sein können. Diese Faktoren und Annahmen stellen keine vollständige Auflistung der Faktoren und Annahmen dar, die sich auf das Unternehmen auswirken könnten, und sollten, obwohl sie sorgfältig geprüft werden sollten, in Verbindung mit den Risikofaktoren betrachtet werden, die in den anderen Dokumenten des Unternehmens beschrieben sind, die bei den kanadischen und amerikanischen Wertpapierbehörden eingereicht wurden, einschließlich und ohne Einschränkung des Abschnitts Risk Factors der Lagebericht (Management Discussion & Analysis) des Unternehmens vom 29. Januar 2025 und des Jahresberichts auf Formblatt 20-F vom 8. Juli 2024, die auf SEDAR unter www.sedarplus.ca verfügbar sind. Obwohl das Unternehmen versucht hat, Faktoren zu identifizieren, die dazu führen könnten, dass sich die tatsächlichen Handlungen, Ereignisse oder Ergebnisse wesentlich von den in den zukunftsgerichteten Informationen oder Angaben angegebenen unterscheiden, kann es andere Faktoren geben, die dazu führen, dass Handlungen, Ereignisse oder Ergebnisse nicht wie erwartet, geschätzt oder beabsichtigt ausfallen. Das Unternehmen verpflichtet sich nicht, zukunftsgerichtete Informationen zu aktualisieren, außer in Übereinstimmung mit den geltenden Wertpapiergesetzen.

Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung für den Inhalt, die Richtigkeit, die Angemessenheit oder die Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf www.sedarplus.ca, www.sec.gov, www.asx.com.au oder auf der Firmenwebsite!

Dieser Artikel stammt von [Rohstoff-Welt.de](#)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/688940--First-Phosphate-ist-gut-aufgestellt-um-die-Wiederbelebung-automatisierter-Fertigung-mit-einer-sicheren-inlaendisc>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).